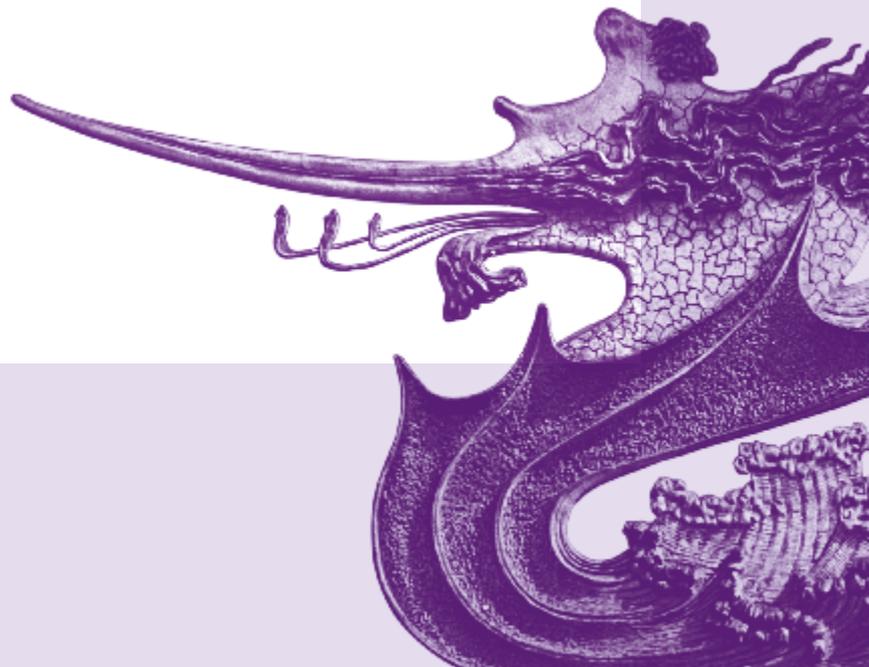


Jahresbericht 2017



VEREIN FÜR
FRAUENINTERESSEN E.V.
SEIT 1894 IN MÜNCHEN



Inhalt

Der Verein

- 3 Vorwort
- 4 Einführung und Überblick
- 5 Vorstand – Geschäftsführung
- 6 Leitbild
- 7 Organigramm
- 8 Veranstaltungen
- 12 Engagement im Ehrenamt

Einrichtungen des Vereins

- 14 Freiwilligen-Agentur Tatendrang München
- 16 Lesezeichen
- 18 Hauswirtschaftliche Beratung
- 20 FIT-FinanzTraining – „Finanzen im Griff“
- 22 Seniorenbörse
- 24 Juno – eine Stimme für Flüchtlingsfrauen
- 26 münchner frauenforum
- 28 Offener Treff für Frauen aus aller Welt
- 30 Betreuter Umgang – Betreute Übergabe
- 32 **Zu Hause Gesund Werden**
- 35 Neuer Start
- 38 Spurwechsel ab 55
- 40 fremd-vertraut

- 42 Aus dem Vereinsarchiv
- 44 Kooperationspartner
- 45 Sponsoren und Förderer
- 46 Impressum



Häuslicher Betreuungsdienst für kranke und genesende Kinder

Zu Hause Gesund Werden

Zeitlich flexible ehrenamtliche Helferinnen kümmern sich um die Kleinen und unterstützen in einem Bereich, der durch die üblichen Kinderbetreuungsstätten nicht abgedeckt wird.

Ziel

Das heißt, wenn Kinder krank werden und Eltern sich in einer beruflichen Zwangslage befinden, bekommen sie hier von ZHGW kurzfristig Hilfe und die Kinder können so in ihrer vertrauten Umgebung in Ruhe genesen! Zusätzlich wird der Verbreitung von Krankheiten bei Kindern und Betreuern durch Ansteckung in Krippen, Kitas und Schulen entgegengewirkt. Und (vor-)schnelle Medikamentengaben, die das Immunsystem unnötig schwächen, können vermieden, bzw. dieses durch zeitlich unbegrenztes ‚Zu Hause Gesund Werden‘ gestärkt werden, – gerade in der heutigen Zeit sehr wichtig!

Helferinnen

Sie werden durch Fortbildungen fachlich geschult und vom Vermittlungsteam in ihrer ehrenamtlichen Arbeit unterstützt. Sie verfügen über private Erfahrungen mit Kindern; einige kommen aus pädagogischen, medizinischen und sozialen Berufen oder waren Familienfrau.

Die wichtigsten Motive unserer Helferinnen sind die Freude am Umgang mit Kindern und der Wunsch nach einem sinnvollen ehrenamtlichen Engagement, das junge Eltern unterstützt:

„Die jungen Eltern sind heute oft so im Stress. Mir gefällt es, dass ich den Druck in den Familien ein bisschen rausnehmen kann, und die Kinder sind oft so goldig und lustig, dass einem das Herz aufgeht. Aber auch wenn ein Einsatz mal sehr anstrengend war, macht mir das nichts aus, weil ich ja meistens spüre, wie sehr meine Hilfe geschätzt wird.“

„Ich lerne so unterschiedliche Lebenssituationen kennen und bekomme bei den Einsätzen auch so viel Dankbarkeit zurück – es ist einfach immer wieder spannend und auch bereichernd.“

Finanzierung

Die Helferinnen erhalten übrigens eine kleine Aufwandsentschädigung, zusammengesetzt aus der Bezahlung durch die Eltern und einer Aufzahlung aus städtischen Geldern. Unser Vermittlungsdienst wird über die Regelförderung der LH München finanziert; der Landkreis München beteiligt sich entsprechend den dort geleisteten Einsätzen. In finanzieller Notlage der Eltern können Einsätze aus Spendenmitteln finanziert werden.

Eltern

Und immer wieder gibt es Dankbarkeit von den Eltern, denen geholfen werden konnte:

„Vielen lieben Dank für die schnelle Vermittlung und den liebevollen Einsatz von Frau S. gestern bei uns. Als ich von der Arbeit nach Hause kam, fand ich ein bestens gelauntes Kind vor. Ich werde in Zukunft sehr gerne wieder auf Ihren wunderbaren Service zugreifen. Das ist bei uns beiden berufstätigen Eltern ohne familiäre Unterstützung in unserer Nähe eine großartige Hilfe.“

„Vielen Dank für die unbürokratische Hilfe heute mit der Vermittlung von Frau F.. Ich bin ganz begeistert von Ihrem Verein und werde Ihre Hilfe bestimmt wieder (hoffentlich nicht so bald;) in Anspruch nehmen! Großes Lob!“

*„Ganz herzlichen Dank für Ihren Einsatz für eine kurzfristige Vermittlung einer Helferin. Das hat mir sehr geholfen! Alles hat prima geklappt, Frau L. und Frau S. haben sich ganz rührend um meine Tochter gekümmert. Vielen Dank auch an das gesamte Vermittlungs-Team von **Zu Hause Gesund Werden**, es tut sehr gut, eine freundliche Stimme am Apparat zu haben, wenn man Hilfe braucht!“*



Veranstaltungshighlights des Jahres

- Im Mai wurden 23 langjährige Helferinnen beim „München dankt!“-Empfang im Festsaal des Alten Rathauses von der Stadt München für ihr Engagement geehrt.
- Betriebsausflug für alle Helferinnen und das Büroteam: Wanderung am Chiemsee und Führung durch das Exter-Haus Feldwies
- Adventfeier mit Ehrung langjähriger Helferinnen und Überreichung der Urkunde „München dankt!“



Öffentlichkeitsarbeit und Medien

- Im Januar weckte unser Infostand auf der MünchnerFreiwilligenMesse das Interesse sehr vieler Besucherinnen. Sieben davon konnten wir als neue Helferinnen gewinnen.
- Mit unserem Infostand auf der Alleinerziehenden-Messe im Arbeitsamt hatten wir im Juli eine gute Gelegenheit, unser Hilfsangebot noch besser bei Alleinerziehenden und entsprechenden Multiplikatoren bekannt zu machen.
- Etliche Print- und Onlinemedien berichteten 2017 über **Zu Hause Gesund Werden** oder verwiesen auf unseren Dienst (Süddeutsche, Münchner Merkur, AZ, Spiegel Online, Apothekenmagazin, dpa-Meldung veröffentlicht in mehreren Zeitungen).
- Unser Versand von Infomaterial zur Weiterleitung an interessierte Eltern ging dieses Jahr an knapp 1.600 Münchner Adressen (Krippen, Kitas, Schulen, Ärzte u.a.m.)



von oben nach unten:
Freiwilligenmesse 2017,
„München Dankt“ Empfang
Wanderung am Chiemsee

Vermittlungsteam

Die fünf Vermittlerinnen K. Holly, H. Langenkamp, C. Matthes, Ch. Reitmeier und P. Scelsi arbeiten auf Minijob Basis, die Leiterin M. Tremmel in Vollzeit.

Aufgaben des Büroteams sind Helferinnenvermittlung, Organisation und Verwaltung, Beantwortung von eMail- und Telefonanfragen, Öffentlichkeits-, Vernetzungs- und Marketingarbeiten, Anwerbung und kontinuierliche Begleitung der Helferinnen sowie Planung und Durchführung mehrerer Fortbildungsveranstaltungen pro Jahr.

Rückblick und Ausblick

Die Vermittlungsnachfrage verlief 2017 ruhiger als in den Vorjahren, doch der mit 80,8 Prozent wieder sehr hohe Anteil an Wiederholungseinsätzen zeigt die große Zufriedenheit der Eltern.

Trotz der natürlichen Fluktuation aus Alters- und sonstigen Gründen konnten wir die Zahl unserer Helferinnen etwas steigern. Und auch unsere Bemühungen, von alleinerziehenden Eltern in schwieriger finanzieller Lage besser wahrgenommen zu werden, waren erfolgreich: Die Zahl der aus Spendenmitteln finanzierten Einsätze stieg gegenüber dem Vorjahr um 48 Prozent. Wir freuen uns über diese Erfolge und werden die kontinuierliche Anwerbung neuer Helferinnen und die Steigerung unserer Bekanntheit bei Eltern in Geldnot engagiert weiterbetreiben.

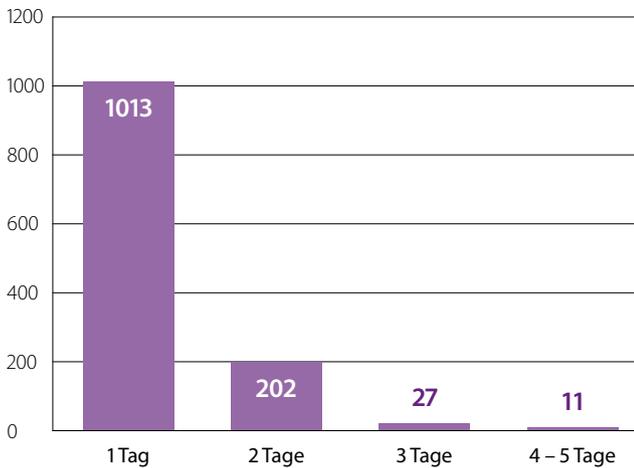
Statistik 2017

2017 wurden 1.253 Einsätze vermittelt.
 68 Helferinnen leisteten 8.422 Einsatzstunden.
 Anforderung durch Einelternfamilien: 170
 Anforderung durch Paarfamilien: 1083

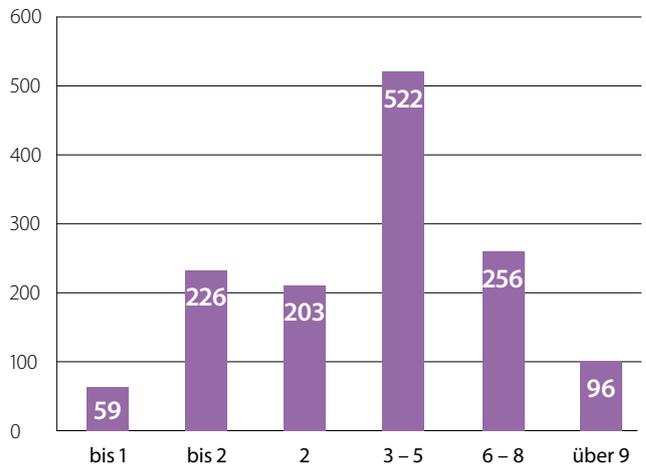
Wiederholungseinsätze: 1012

Die Anzahl der Wiederholungseinsätze entspricht 80,8 % aller Vermittlungen. Dieser hohe Prozentsatz ist ein Beleg für die Zufriedenheit der Eltern mit der Arbeit unserer Helferinnen.

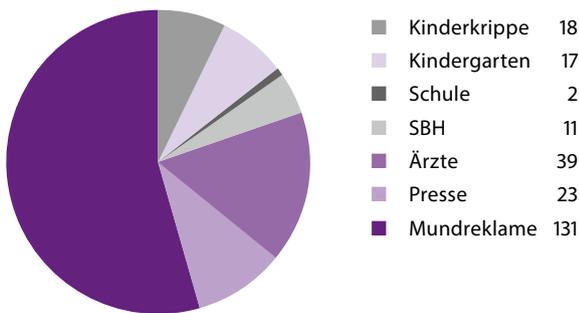
Dauer der vereinbarten Vermittlungen



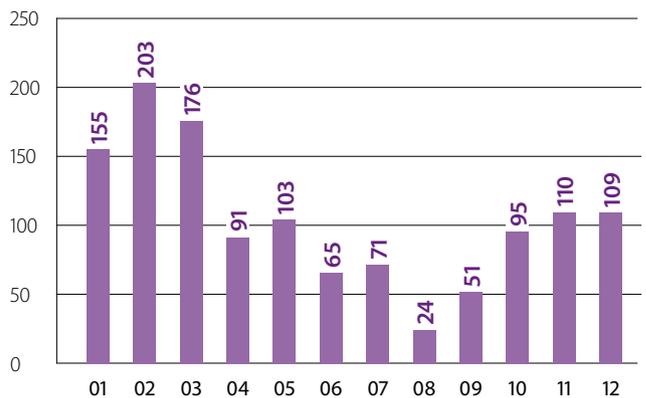
Altersstruktur der zu betreuenden Kinder in Jahren



Durch wen die Familien von uns hörten



Vermittlungen 2017 aufgeteilt nach Monaten



Zu Hause Gesund Werden
 Thierschstraße 17
 80538 München
 Telefon 089 290 44 78
 Fax 089 290 44 64
 info@zu-hause-gesund-werden.de
 www.zu-hause-gesund-werden.de

Leiterin:
 Marlies Tremmel,
 Dipl.-Soz.Päd.(FH)

